

GIODO



2019 Toscano Rosso La Quinta IGT - Giodo

EB94

Carlo Ferrini - einer der Star-Önologen Italiens mit einem stilischeren Sangiovese-Grosso Wein Kirschen, Erde, Eisen und Leder. Solide gebaut und gut ausbalanciert, mit einem dezent tabakigen Nachgeschmack

Carlo Ferrini - einer der absoluten Star-Önologen Italiens mit vielen 100 Punkte Weinen - hat sein Giodo-Anwesen (mit wunderschönen Weinbergen und einem neu eingeweihten Weingut, das genau nach seinen technischen Vorgaben und Wünschen erbaut wurde) in Betrieb genommen und seinen eigenen Tempel für die mächtige toskanische Traube geschaffen. Als Berater hat Ferrini im Laufe der Jahre viele stilistische Veränderungen durchgemacht, in seinem neuen Weingut versteht er es nunmehr die Persönlichkeit der Rebsorte Sangiovese Grosso perfekt zu interpretieren. Hier kommt die frischere, leichtere, aber nicht minder elegante Version von Ferrinis Sangiovese-Interpretation mit gerade einmal 8.000 Flaschen auf den Markt. Die puristische Schönheit kleiner roter Früchte, darunter Himbeere und Sommerkirsche, verbunden mit floralen Untertönen, Pfeffer und einem Hauch von mediterraner Macchia verbinden sich zu einem kühlen, aristokratischen Rosso, der wie kein zweiter die Handschrift des Carlo Ferrini zum Ausdruck bringt! —



Giodo

Carlo Ferrini gehört zu den erfolgreichsten Önologen Italiens. Als önologischen Berater verhalf er einigen italienischen Weinproduzenten von Sizilien bis ins Piemont zu internationalem Ruf und Auszeichnungen mit bis zu 100 Parker Punkten! Im Lauf der Jahre ist Ferrini, einst ein leidenschaftlicher Verfechter der Bordeaux-Welt, zu der Überzeugung gelangt, dass hochgradige Eleganz in einem Wein nur durch reinsortigen Ausbau erreicht werden kann. Heute hat er seinen Traum wahr gemacht und besitzt, nach jahrelangem Suchen, sein eigenes, kleines Weingut mit rund 5 Hektaren in der wohl begehrtesten Zone Italiens! In Montalcino hat Ferrini auf einer Höhe von 300 Metern Sangiovese-Klone angepflanzt aus denen großartiger Brunello heranwächst. Die Verfeinerung auf der Flasche ist essenziell, um dem Giodo Eleganz, Ausgewogenheit und einen vollmundigen Körper zu schenken.

ITALIEN

Toscana

Die Toskana, eine der berühmtesten Weinbauregionen Italiens, kann auf eine sehr lange Weinbautradition zurückschauen.

Auf etwa 87.000 Hektar Rebfläche werden hier jährlich 4 Millionen Hektoliter Wein gekeltert. Die geologischen und klimatischen Bedingungen in der Toskana sind für den Weinbau ideal: Sonnenverwöhnte und von ausreichend Regen versorgte Reben sorgen für beste Weine. Die wichtigsten Sorten sind der rote Sangiovese, mit der auch der bekannte Chianti-Wein produziert wird, und die weiße Trebbiano-Traube. Einer der bekanntesten Weißweine der

Toskana ist der Vernaccia di San Gimignano. Der trockene Wein wird sortenrein aus der Rebsorte Vernaccia gekeltert und war schon damals der Lieblingswein des Malers und Bildhauers Michelangelo Buonarroti. Eine besondere Spezialität der Toskana ist der Vino Santo - ein aufgespritzter Süßwein, auch heiliger Wein genannt - welcher heute noch teilweise als Messwein verwendet wird. Das Herzstück der Toskana bildet das Chianti. Es ist in acht Unterzonen unterteilt, deren bekannteste das Chianti Classico darstellt. Als im 19. Jahrhundert Baron Ricasoli die strengen Regeln für die Herstellung eines

Chianti niederschrieb, begann der Aufstieg der Toskana zu einer großen Weinmacht. In der Toskana ist auch das Phänomen der "Vini da Tavola" (Tafelweine) entstanden. Als IGT (Indicazione Geografica Tipica) bezeichnet, stellen Weine mit dieser Kennzeichnung die oft recht engen DOC-Grenzen in Frage. Bekanntestes Beispiel sind die Super - Toskanern wie zum Beispiel:

Sassicaia, Ornellaia, Solaia, Tignanello, Vigorello, Le Pergole Torte oder Fontalloro.